

Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Herausgeber: Textilverband Schweiz
Band: - (1988)
Heft: 74

Artikel: Schweizer Modemacher verarbeiten Schweizer Modestoffe
Autor: Fontana, Jole
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-795067>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Konzept + Realisation,

Text: Jole Fontana

Fotos: Bruno Bisang

MANN, OH MANN...



«Ich spreche durch meine Kleidung.»

Umberto Eco, Schriftsteller

Ein Hauch von Melancholie liegt über der Männermodeszene, wie sie die Trendleader mit nostalgischer Neigung inszenieren. Anregen lassen sie sich dazu naturgemäss eher von gefühlvoller Melodie als von drängendem Rhythmus. Und ihre Interpreten gehören zu einem neuen sensiblen Typ Mann. Denn Mode erteilt eine deutliche Absage an Aggressivität und Macho-Gehabe, aber auch an Stress und Karrieredenken. Sie spielt sanftmütige, romantische Rollen, übt sich in Anti-Manager-Haltungen. Innerlichkeit ist neues Modewort.

Styling: Barbara Wernle

Krawatten: Fabric Frontline; Schuhe: Pink Flamingo, Andy Illien; Brillen: Optik Steffen

1 Joseph Alain Scherrer
Material- und Stilkontrast:
auffällig bedruckte Bermudas aus Baumwollgabardine, V-Ausschnitt-Veston in Baumwollsatın und Crinkle-Sporthemd. Stoffe von Hausammann + Moos

2 Joseph Alain Scherrer
«Vêtements du deuxième jour»:
lässiger Anzug mit unkonventionellen Details aus Leinen-Mischgewebe, Stehkragenhemd aus bedrucktem Voile. Stoffe von Mettler



SPIELERISCHER UMGANG MIT DER HERRENMODE

Mann wendet sich ab von der kühlen Prestige-Eleganz. Yuppie im perfekt durchgestylten Outfit ist kein Männermode-Wunschbild mehr. Cerruti hat das treffende Wort von der Aktualität der «vêtements du deuxième jour» geprägt. «Usato» oder «Gebraucht-Look» sind die Synonyme, die die «easy elegance» und das Wohlgefühl der Kleider benennen, an die man sich schon gewöhnt hat. Dieser Eindruck von nicht mehr ganz neu wird mit verstecktem Aufwand künstlich erzeugt.

Das Ergebnis hat natürlich nichts zu tun mit ungepflegtem oder nachlässigem Aspekt oder gar mit vorgetäuschter Schübigkeit. Doch richtet es sich deutlich gegen eine angestrengte Perfektion. Es handelt sich um eine raffinierte Methode, das Mann-Bild umzukrempeln. Distanz wird verringert, nüchterne Korrektheit abgebaut. Unperfekt ist kein Tadel mehr. Der neue Mann hat anderes im Sinn als Karriere und Business. Er bringt seine Gefühle ein, bringt sie, ganz wörtlich, zum Tragen mitsamt den Widersprüchen.

Dieser Sinneswandel manifestiert sich in entschieden freiheitlicher Modeauffassung. Farbe bricht

Dunkelfarbigkeit auf, Fantasie nährt sich aus vielen Quellen, Individualität kann sich entfalten. Improvisation – oder so tun, als ob der Zufall beim Kombinieren mitwirke, bereitet Spass. Ein spielerischer, lustvoller Umgang mit Kleidung wird geübt. Sinnlichkeit ist zugelassen.

Lustvolle Beschäftigung mit Männern und ihrer Mode, bereits projiziert auf den nächsten Sommer – das kommt in erster Linie zum Ausdruck in den Entwürfen der Schweizer Modemacher. Lustvoller Umgang mit traditionellen und unkonventionellen Stoffen aus neuen Schweizer Kollektionen 89 macht das Ausloten stilistischer Möglichkeiten sichtlich spannend. Die gefragte «easy elegance» gewährt dem Anzug mehr Freiraum, mit Material, das Seide und Baumwolle einschliesst, und mit Details zu experimentieren. Komfort, der sich in weichen leichten Geweben, aber auch in Jersey darstellt, erschöpft sich nicht in bequemen Formen – ein wenig Dekor und eine Prise Ironie sind nicht verpönt. Und mitunter lässt, im Zeichen der neuen Sinnlichkeit, der Dandy grünen . . .

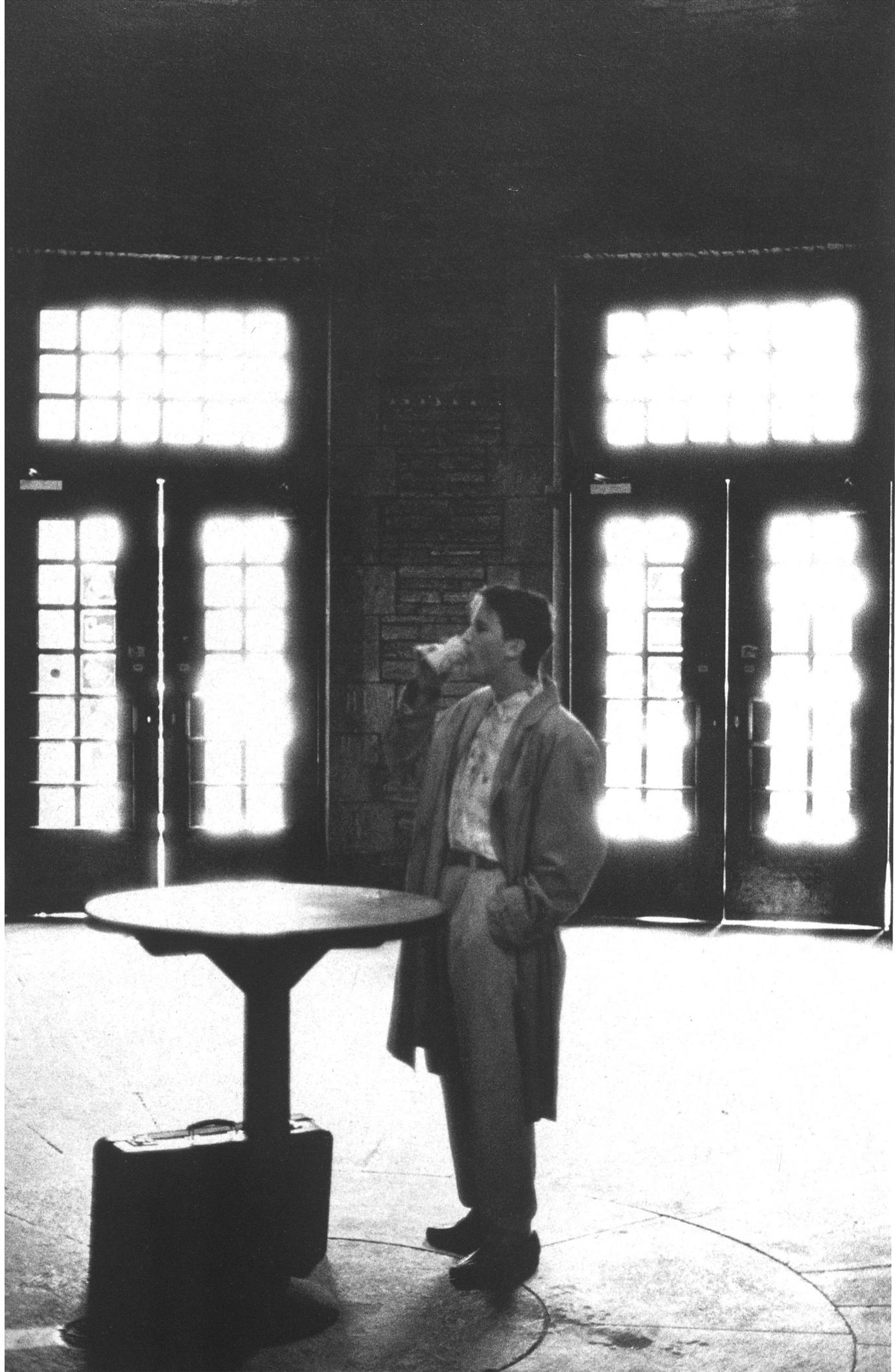


2

1 Rolf Aschwanden/Pink Flamingo City-Trainer: Jogging-inspirierter Blousonanzug aus Baumwolljersey und Luxus-T-Shirt mit Kurbelstickerei auf Jersey. Stoffe von Forster Willi

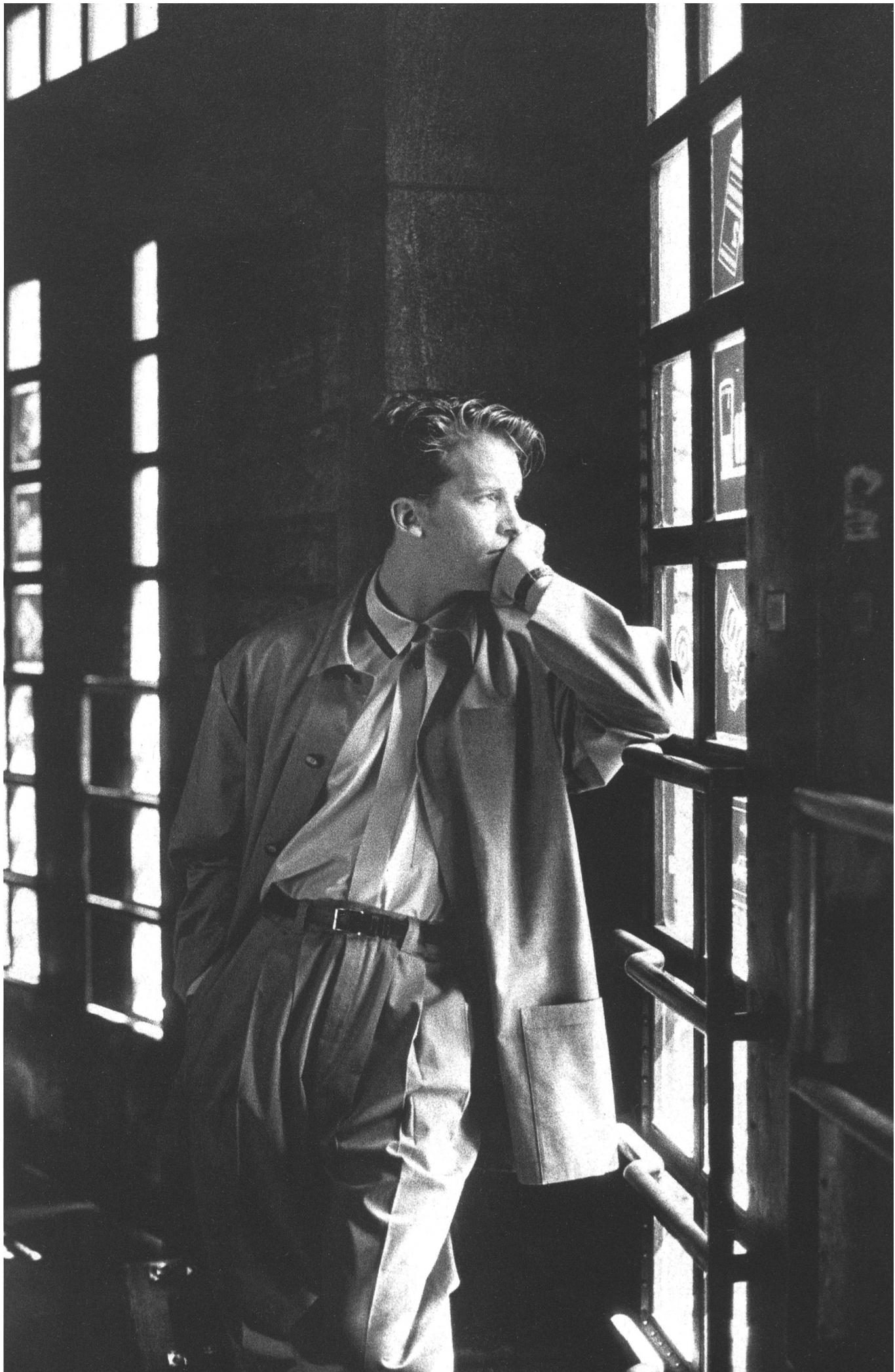
2 Ursula Hersperger «China-Komfort»: Jacke im Kimono-Stil, Hose in weiter Form aus dem gleichen Strukturgewebe in Schwarz und Weiss mit gestickten schwarzen Tupfen. Stoffe von Jakob Schlaepfer





1 Joseph Alain Scherrer
Superleicht:
Sommerregenmantel aus Baumwollfeingewebe mit leichtem Crash-Effekt, Baumwollhose und Hemd aus Viscose-Imprimé. Stoffe von Mettler

2 Ursula Hersperger
«Worker class»:
Anzug mit breitgerade geschnittener Hemdjackette aus Baumwollbuntgewebe, uni Baumwollhemd. Stoffe von Habis





**Rolf Aschwanden/
Pink Flamingo**
Der neue Veston:
schmal-gerade,
kurz und relativ
hochgeschlossen,
Baumwollgabardine
zu kariertem Baum-
wollhose und uni
Hemd.
Stoffe von Müller
Seon

Joseph Alain Scherrer
Anzug in Sommer-
version: Bermudas
zum Veston mit
Fantasierevers aus
zwei verschiedenen
diskreten Struktur-
geweben, Hemd
aus Baumwollvoile
mit romantischem
Bordürendruck.
Stoffe von Haus-
ammann + Moos

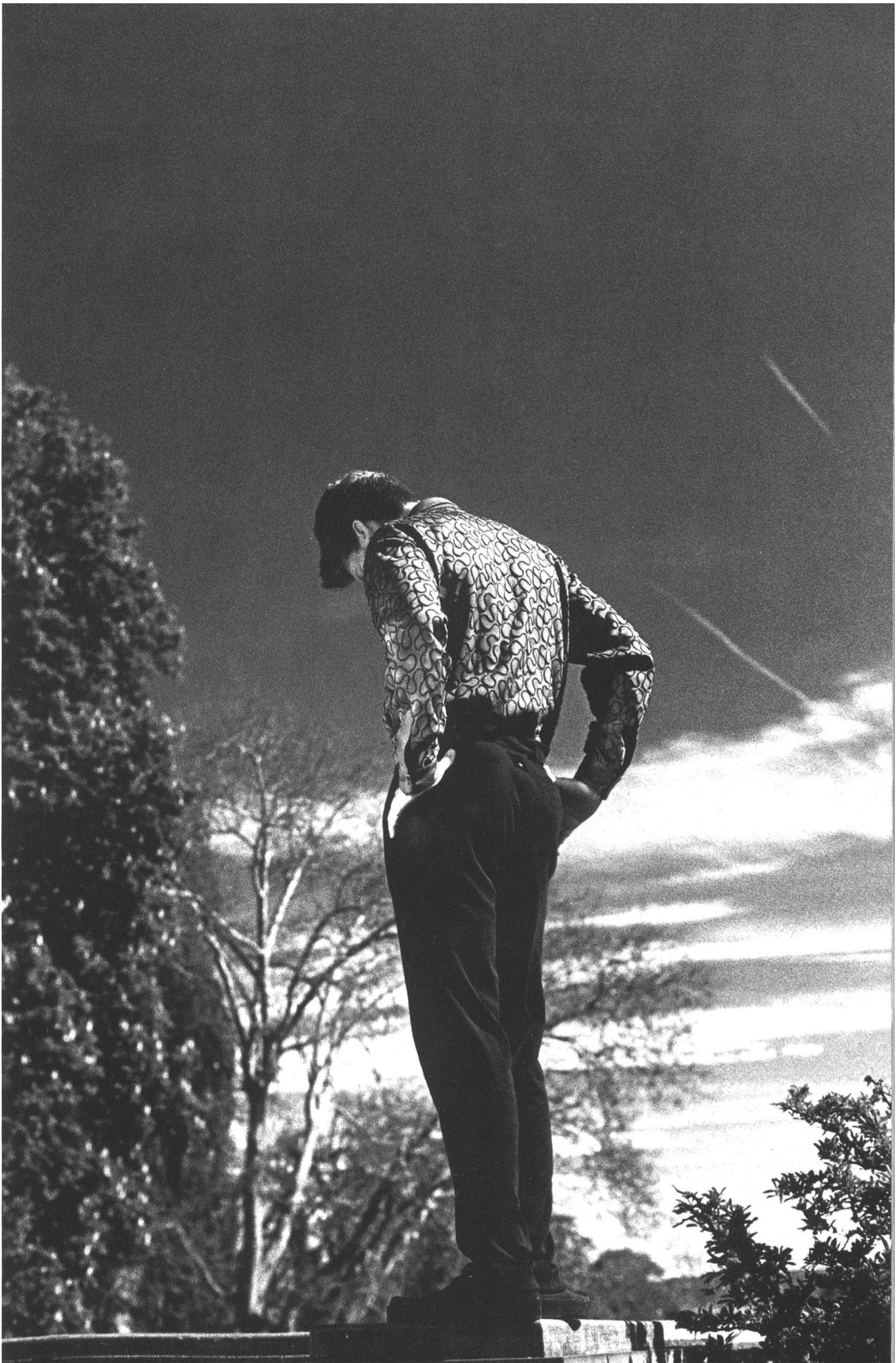




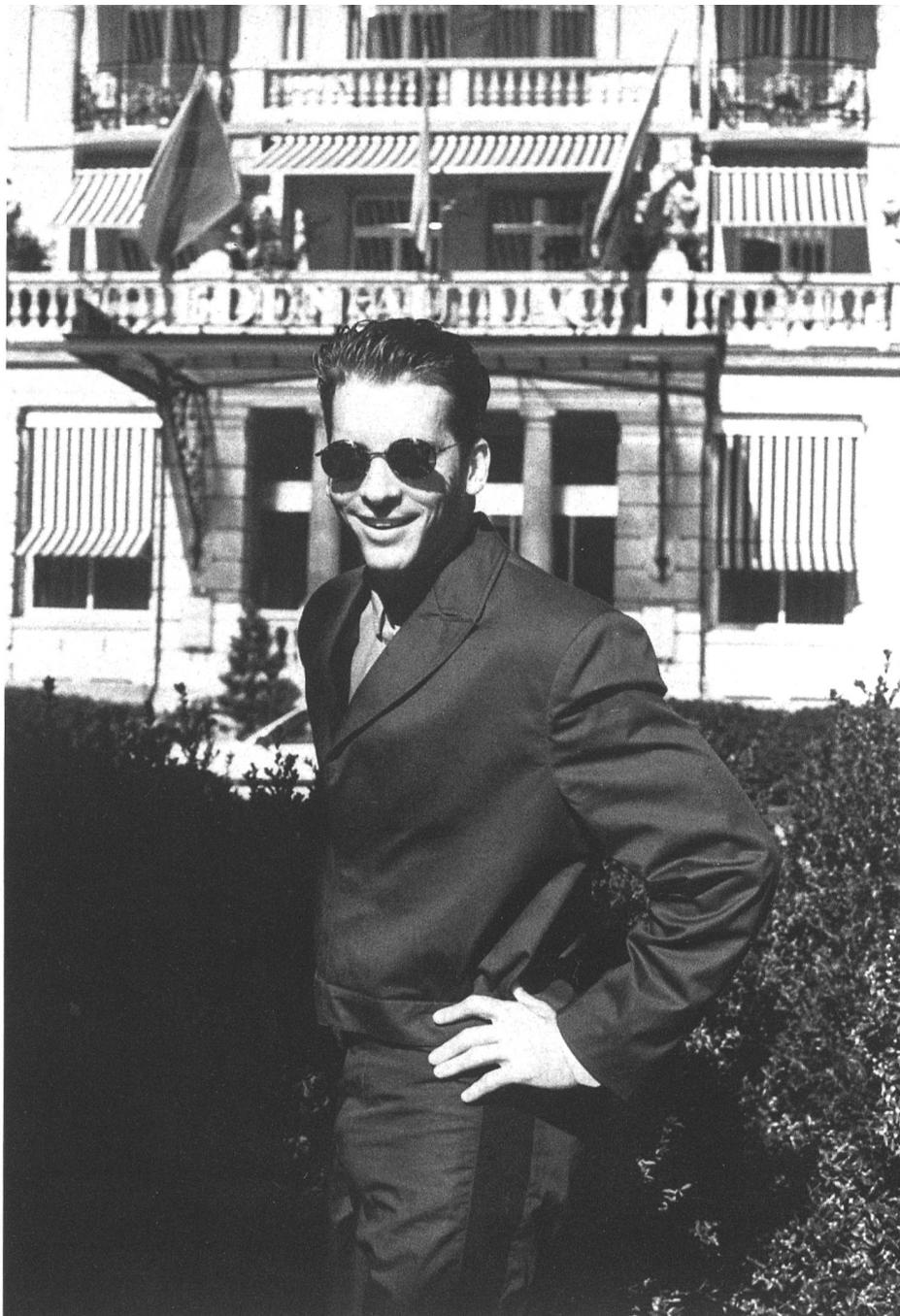
2

1 Ursula Hersperger
Casual Outfit:
T-Shirt, aber
aufgewertet durch
das Material –
Baumwollbuntge-
webe in Fantasie-
streifen, dazu eine
Baumwollhose.
Stoffe von Habis

2 Rolf Aschwanden/Pink Flamingo
Raffinierte Einfach-
heit: knöchelenge
Hose aus Baum-
wolljersey zum
Hemd in herkömm-
lichem Schnitt
und unüblichem
Material – allover
Kurbelstickerei
auf Jersey.
Stoffe von Forster
Willi



1



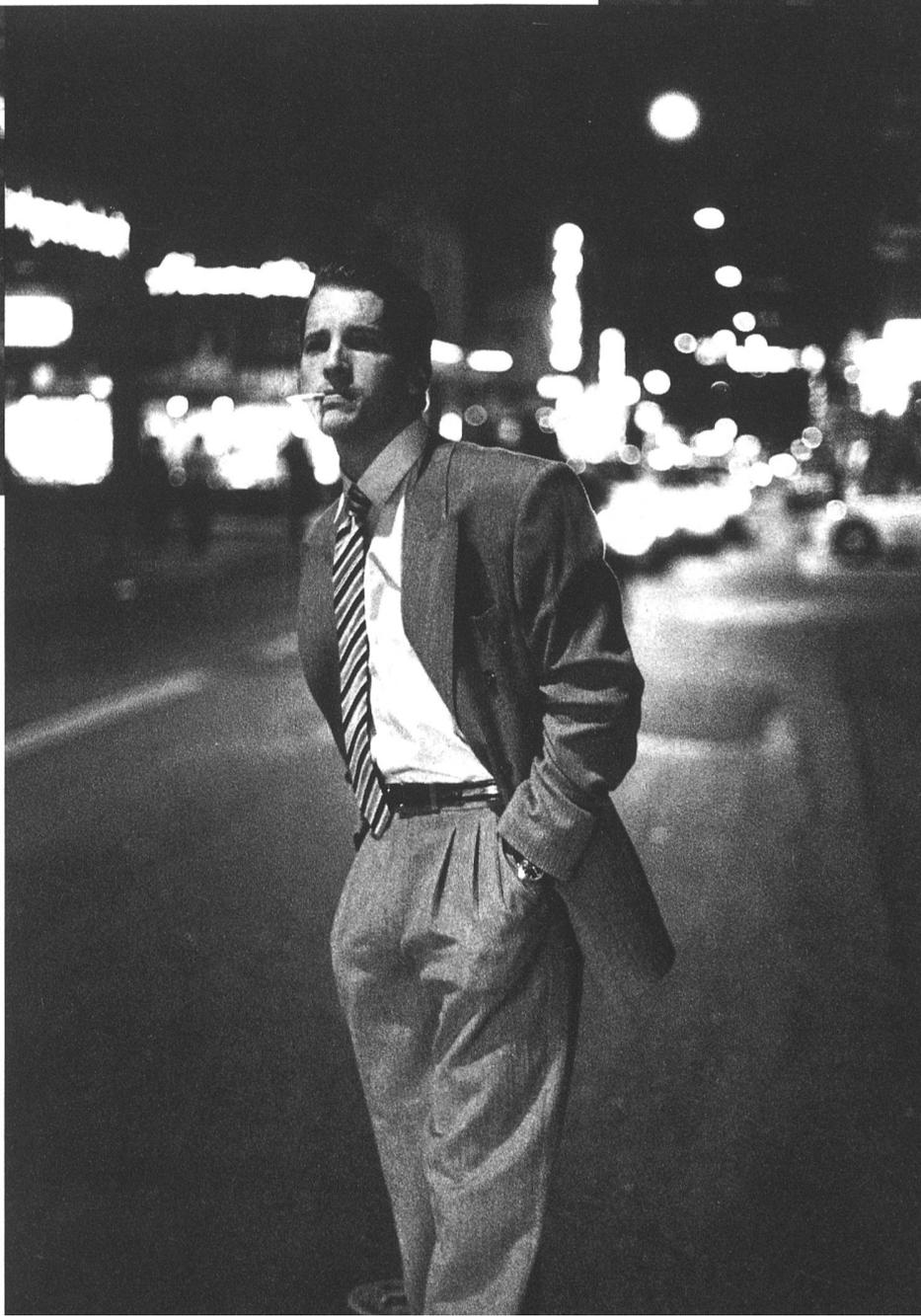
1 Rolf Aschwan-
den/Pink Flamingo
 Sportswear feinge-
 macht: Lumber-
 Anzug in knapper
 Silhouette und
 gepflegten Details,
 schmale Hose mit
 Stretcheinsatz;
 Baumwollgabardine
 kombiniert mit
 Baumwollpopeline.
 Stoffe von Müller
 Seon

2 Marianne Milani
 City-Shorts:
 kombinierter Anzug
 mit kragenlosem
 Veston aus Fanta-
 siecord zu Um-
 schlagshorts aus
 Baumwolldiagonal
 double-face im
 gleichen Dunkel-
 blau.
 Stoffe von Christian
 Fischbacher







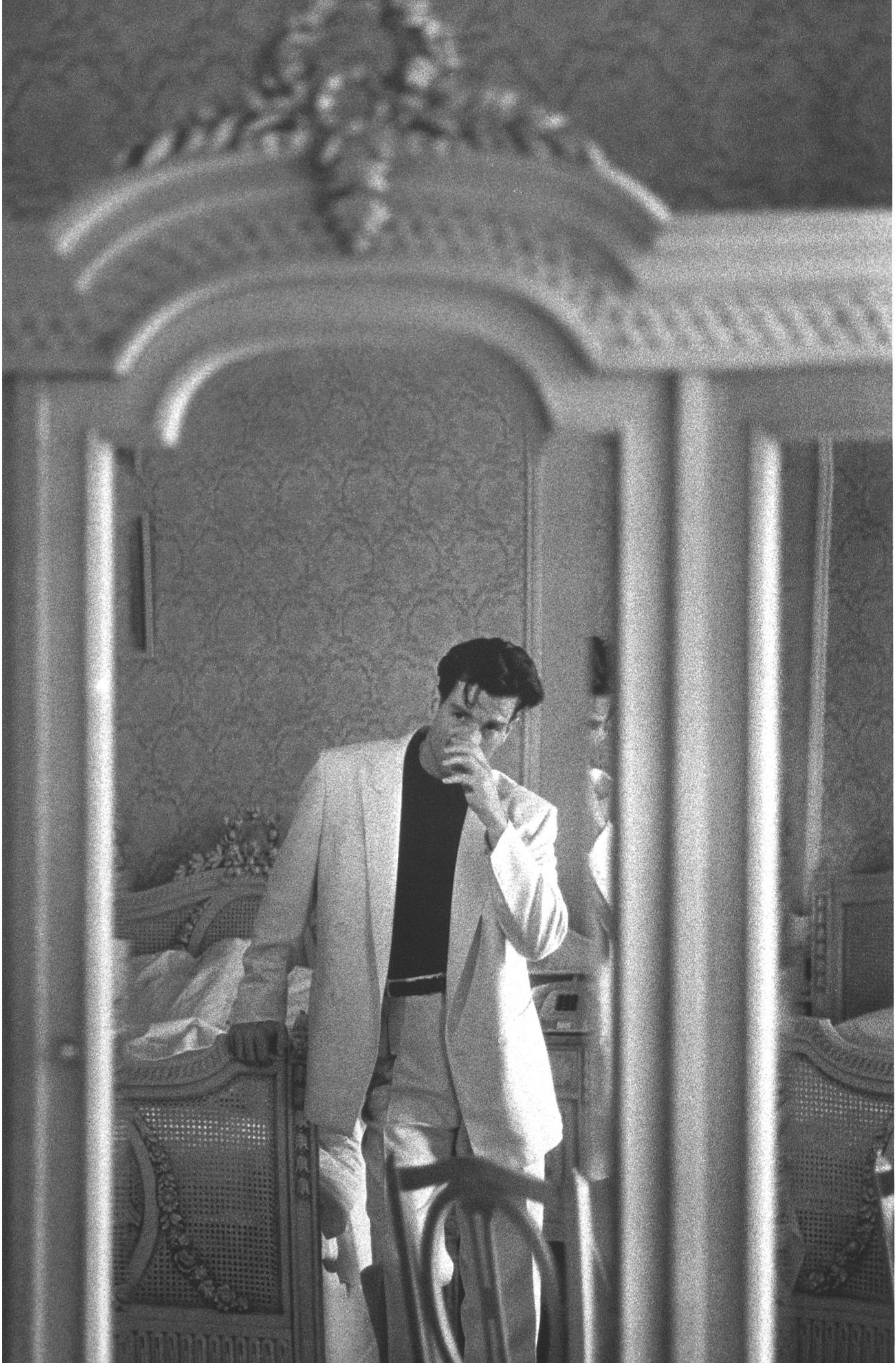


2

1 Rolf Aschwanden/Pink Flamingo
Zugeknöpft: schmaler Einreihler, hochgeschlossen und kragenlos, puristisch in der Auffassung, aus superleichter «cool wool»-Qualität in der sophisticated Kombination von Marine und Schwarz.
Stoffe von Bleiche

2 Marianne Milani
Fabric interest: klassisch-elegantes Anzugstyling mit rustikalem Material – markante Borkenstruktur (Crash-Ausrüstung) in Wolle/Baumwolle.
Stoff von Christian Fischbacher

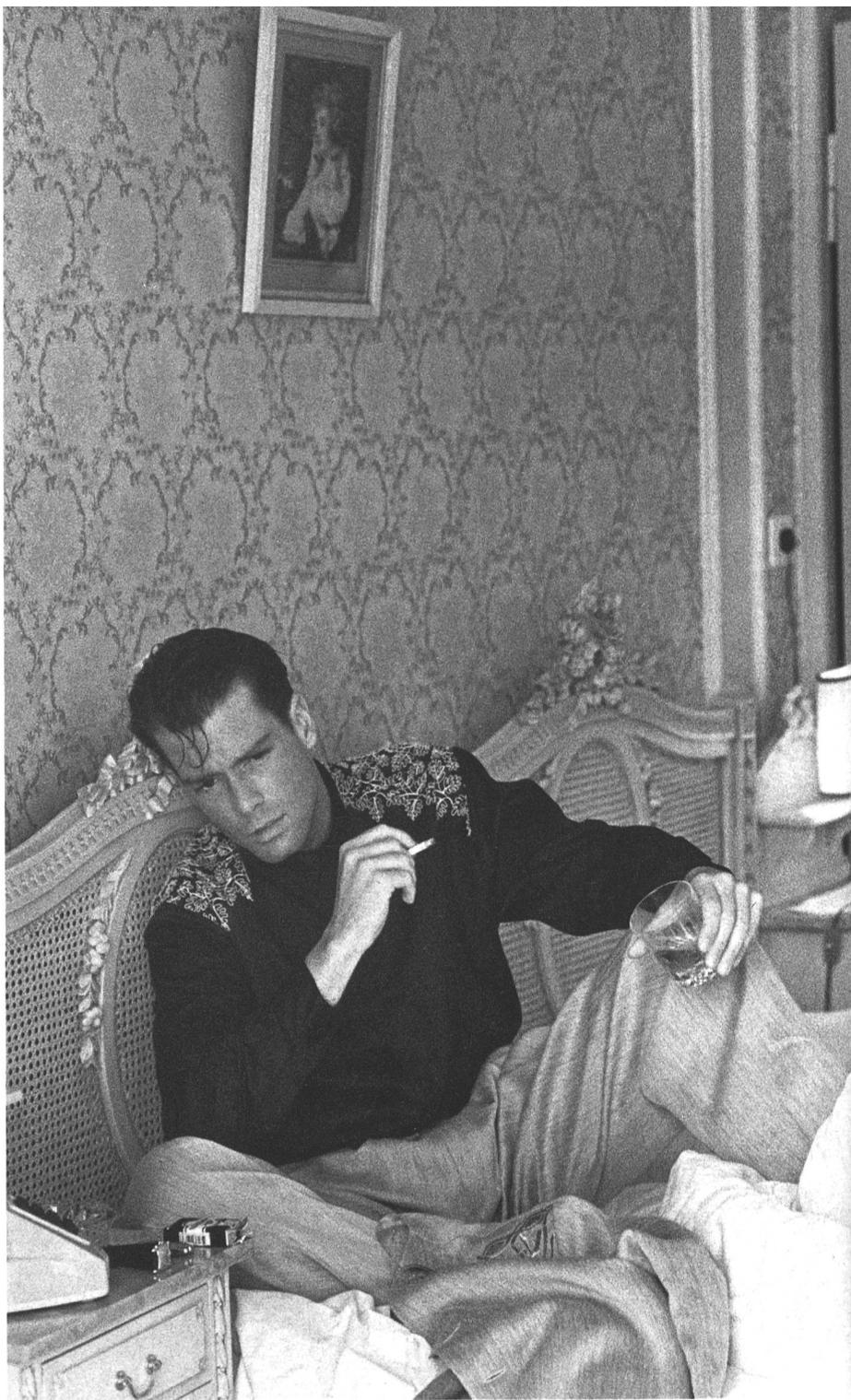
Marianne Milani
«Easy elegance»:
Chic mit Komfort
als zeitgemäße
Formel für den
Anzug, zweireihige
Version aus reiner
Seide in Leinen-
struktur.
Stoff von Schubiger



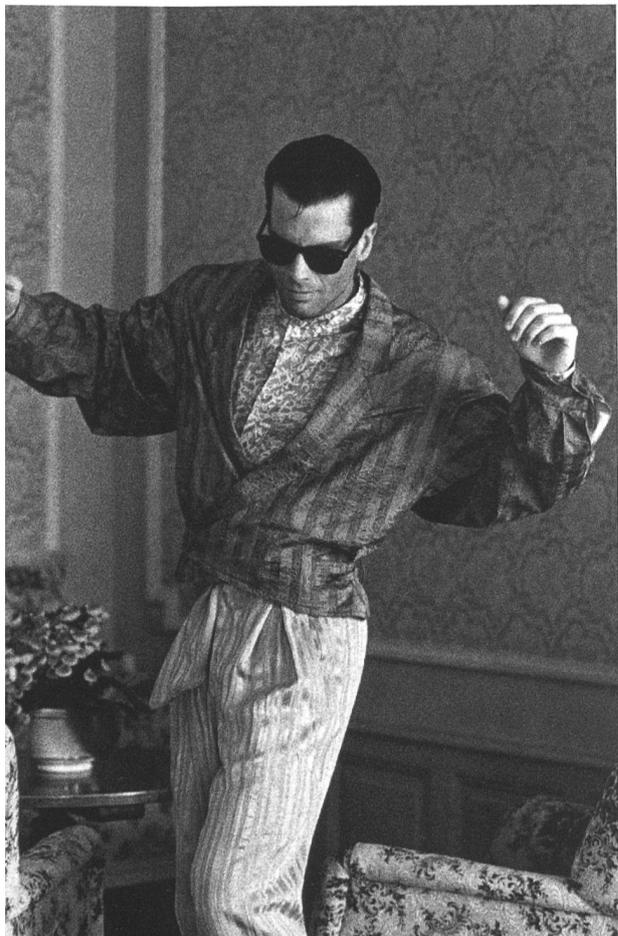


Marianne Milani
Stoffmix ton sur ton: doppelreihiges Veston in reiner Seide mit feinem Matt/Glanz-Effekt, Hose in Leinenstruktur, leicht gecrasht, T-Shirt aus Seide/Polyester.
Stoffe von Weisbrod-Zürner

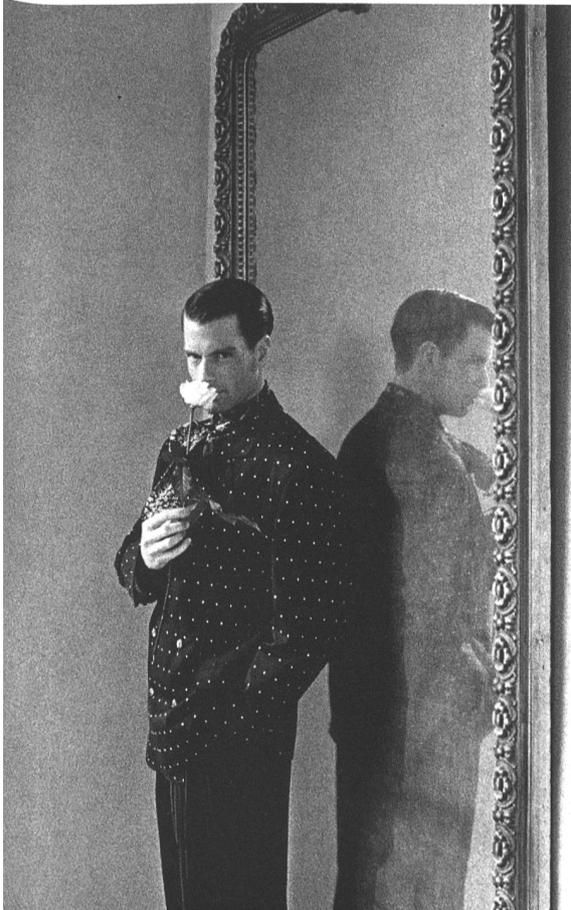
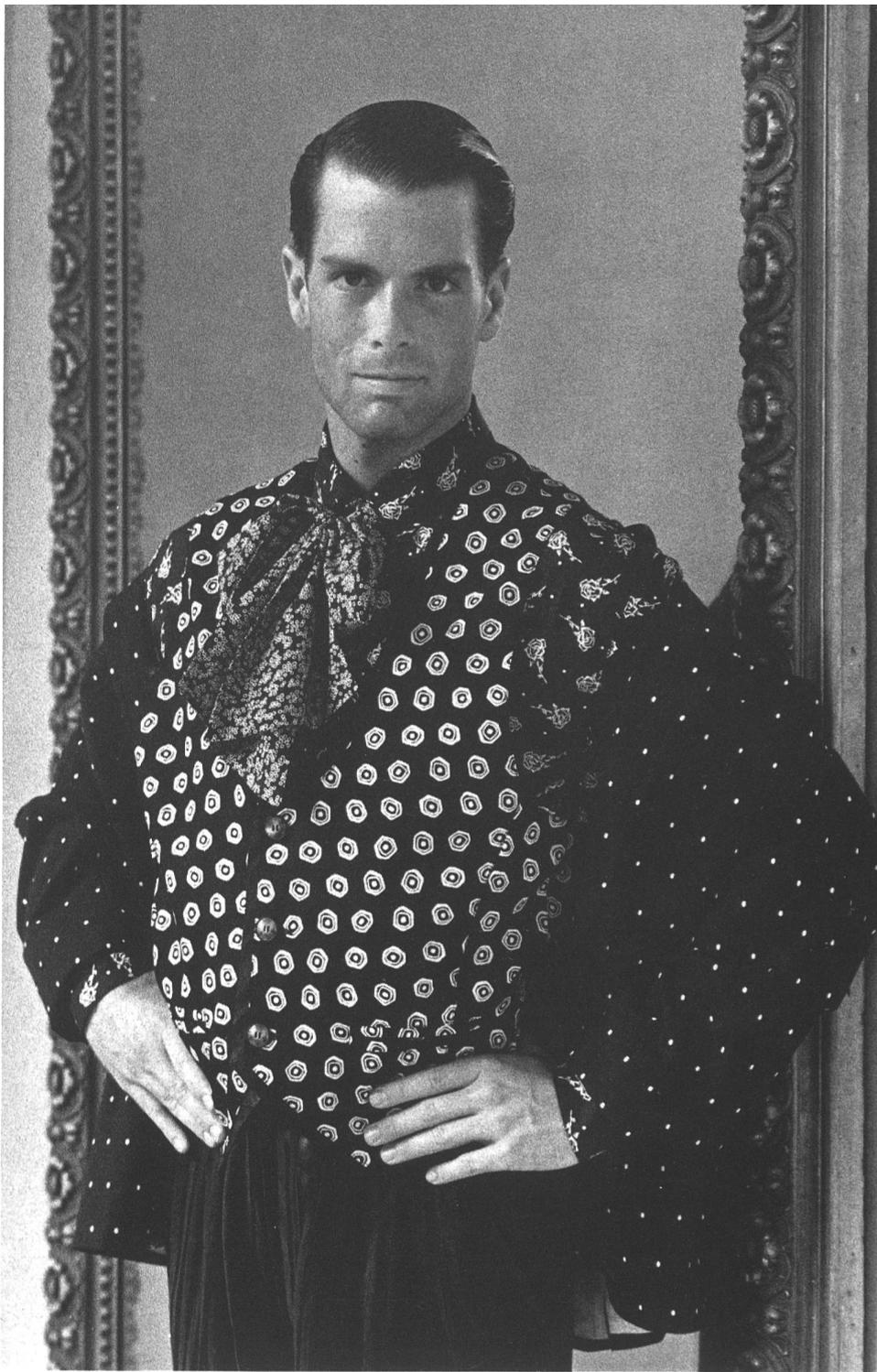
Ursula Hersperger
«Gaucho-Abend»:
 Schnürli-Stickerei
 auf Batist für den
 Stickereieinsatz am
 schwarzen Hemd zum
 Anzug aus Leinenmischgewebe
 mit asymmetrisch
 plaziertem Sticke-
 reimotiv.
 Stoffe von Jakob
 Schlaepfer



Joseph Alain
 Scherrer
«Free Style»:
 fantasievoller
 Entwurf in muti-
 gem Stoffmix –
 Wickeljacke und
 Hose aus Viscose-
 Fantasiegeweben
 mit Glanzeffekten,
 Hemd aus bedruck-
 tem Baumwoll-
 voile.
 Stoffe von Taco



Joseph Alain Scherrer
Dandy 89: Black & White, mehrfach gemixt in Qualität und Dessin – Piqué mit Scherlitupfen, Drucke auf verschiedenen Fonds und Uni mit Satinstreifen – als Party-Outfit mit romantischem Touch.
Stoffe von Taco





1

1 Marianne Milani
Informeller Abend:
superleichte
Hemdjacke aus
Crêpe-de-Chine mit
Streifen effekt in
Matt/Glanz-
Kontrast, Hose aus
Reinseiden-Toile.
Stoffe von
Schubiger

2 Marianne Milani
(links)/Rolf
Aschwanden
(rechts)
Wohlgefühl im
Anzug: 1-Knopf-
Einreihler in reiner
Seide mit dezenter
Lüster; 3-Knopf-
Einreihler aus
Lightweight-
Schurwollkamm-
garn.
Stoffe von
Weisbrod-Zürcher
(links) und Bleiche
(rechts)



2



MANN, OH MANN...

